

Curriculum vitae Muriel Schwarz

www.murielschwarz.com

(1489 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Die Sopranistin Muriel Schwarz fühlt sich im Konzertsaal ebenso zu Hause wie auf der Opernbühne. Ihr breites Repertoire reicht von der Renaissance bis in die Gegenwart. Kaum ein Meilenstein der Vokalmusik fehlt darin, von den Werken J.S. Bachs über Haydns «Schöpfung» bis zu Mendelssohns «Paulus». Zahlreiche Konzerte führten sie nach Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland, Bosnien-Herzegowina und in die Ukraine. Mit Entdeckerlust und absolutem Gehör widmet sie sich der zeitgenössischen Musik und spürt Kompositionen unbekannter Komponist:innen nach. In der Oper gastierte sie unter anderem am Gran Teatre del Liceu in Barcelona, am Staatstheater Darmstadt und am Theater Biel Solothurn. Einen festen Platz hat bei ihr auch das Kunstlied. Sie gestaltet regelmässig Liederabende und hat mit der CD «Zürich klingt» (Guild Music, 2017) Schweizer Kompositionen des 19. und 20. Jahrhunderts eingespielt. Auch das Ensemblesingen, das ein feines Gespür für Klang und Zusammenspiel verlangt, gehört zu ihren Stärken.

Ausgebildet an der Zürcher Hochschule der Künste und am Schweizer Opernstudio, das sie mit Auszeichnung abschloss, wurde sie früh mit Stipendien und Preisen gefördert. Seit 2013 gibt sie ihre Erfahrung als Dozentin für Gesang an der ZHdK weiter, ein Masterabschluss in Psychologie ergänzt ihre künstlerische Arbeit. Im Konzertwinter 2026/27 singt sie unter anderem Mozarts c-Moll-Messe und Bachs Weihnachtsoratorium, 2027 folgt Beethovens 9. Sinfonie in der Tonhalle Zürich.

Kurzfassung (1009 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Die Sopranistin Muriel Schwarz fühlt sich im Konzertsaal ebenso zu Hause wie auf der Opernbühne. Ihr Repertoire spannt einen weiten Bogen von der Renaissance bis in die Gegenwart. Ihre künstlerische Tätigkeit führte sie unter anderem ans Gran Teatre del Liceu in Barcelona, ans Staatstheater Darmstadt und ans Theater Biel Solothurn. Als Konzertsängerin hat sie in Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland, Bosnien-Herzegowina und der Ukraine gastiert. Ihr besonderes Interesse gilt der zeitgenössischen Musik und der Entdeckung von Werken unbekannter Komponist:innen. Mit gleicher Leidenschaft widmet sie sich dem Kunstlied, wovon auch ihre CD «Zürich klingt» mit Schweizer Kompositionen des 19. und 20. Jahrhunderts (Guild Music, 2017) zeugt. Ausgebildet an der Zürcher Hochschule der Künste und am Schweizer Opernstudio, das sie mit Auszeichnung abschloss, gibt sie ihre Erfahrung seit 2013 als Dozentin für Gesang an der ZHdK weiter. Ein Masterabschluss in Psychologie ergänzt ihre künstlerische Arbeit.